

# Quest<sup>®</sup> NetVault<sup>®</sup> Backup Plug-in *for Hyper-V* 12.2

## Versionshinweise

**Februar 2019**

Diese Versionshinweise enthalten Informationen über die aktuelle Quest<sup>®</sup> NetVault<sup>®</sup> Backup Plug-in *for Hyper-V*-Version.

Themen:

- [Über diese Version](#)
- [Neue Funktionen](#)
- [Behobene Probleme](#)
- [Bekannte Probleme](#)
- [Systemanforderungen](#)
- [Produktlizenzierung](#)
- [Upgrade- und Installationsanweisungen](#)
- [Weitere Ressourcen](#)
- [Globalisierung](#)
- [Über uns](#)

## Über diese Version

Quest NetVault Backup (NetVault Backup) Plug-in *for Hyper-V* (Plug-in *for Hyper-V*) 12.2 ist ein Neben-Release mit neuen Merkmalen und Funktionen. Eine vollständige Produktdokumentation finden Sie unter <https://support.quest.com/technical-documents>.

## Neue Funktionen

Neue Funktionen in Plug-in *for Hyper-V* 12.2:

- Implementierung einer parallelen Wiederherstellung für Windows Server 2008 R2-, Windows Server 2012-, Windows Server 2012 R2-, Windows Server 2016- und Windows Server 2019-Hyper-V-Installationen  
Diese Funktion ist für Backups verfügbar, die mit Plug-in *for Hyper-V* 12.2 erstellt wurden. Für Backups mit Versionen vor 12.2 ist eine zusätzliche Konfiguration erforderlich. Weitere Informationen finden Sie im *Quest NetVault Backup Plug-in for Hyper-V 12.2 Benutzerhandbuch*.
- Unterstützung für Windows Server 2019 hinzugefügt.

# Behobene Probleme

Im Anschluss finden Sie eine Liste mit Problemen, die in dieser Version behoben wurden:

Tabelle 1. Allgemeine behobene Probleme

Behobenes Problem	ID des Problems
<b>Benutzer von Windows Server 2016:</b> Es wurde ein Problem behoben, das verhinderte, dass vollständige Sicherungen nach dem Upgrade des Plug-ins auf Version 11.4 oder höher ordnungsgemäß abgeschlossen wurden. Jobs zur vollständigen Sicherung, die unter Windows Server 2016 mit Version 11.2 (oder früher) des Plug-ins erstellt wurden, wurden ordnungsgemäß abgeschlossen und enthielten Daten. Nach dem Upgrade auf Version 11.4 (oder höher) des Plug-ins wurden keine Daten gesichert, obwohl das Plug-in anzeigte, dass die vorhandenen Jobs erfolgreich abgeschlossen wurden.	DNMHP-339
Unter Windows Server 2016 ging die Netzwerkadapterkonfiguration nach der Wiederherstellung der virtuellen Hyper-V-Maschine verloren.	DNMHP-327

# Bekannte Probleme

Im Anschluss finden Sie eine Liste mit Problemen, einschließlich solcher in Drittanbieterprodukten, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bekannt waren.

Tabelle 2. Allgemeine bekannte Probleme

Bekanntes Problem	ID des Problems
<p>Wenn Sie die Hyper-V-Rolle für Windows Server 2008 R2 mit vereinfachtem Chinesisch, Französisch, Deutsch oder Koreanisch verwenden, wird die Berechtigung während der VM-Wiederherstellung nicht korrekt gewährt, wodurch die VM von Hyper-V-Manager nicht erkannt werden kann. Führen Sie den folgenden Befehl auf allen wiederhergestellten Dateien einschließlich .vhd, .avhd, .xml, .bin und .vsv für die VM aus, um die Berechtigungen für die wiederhergestellten Dateien manuell zu erteilen.</p> <pre>icacls &lt;restore_file&gt; /grant "NT VIRTUAL MACHINE/&lt;VMID&gt;":F /l</pre> <p>Ersetzen Sie „NT VIRTUAL MACHINE“ durch die entsprechende Sprache.</p> <div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; background-color: #f0f0f0;"><p>Simplified Chinese: "NT 虚拟机" French: "Ordinateur Virtuel NT" German: "NT Virtueller Computer" Korean: "NT 가상 컴퓨터"</p></div> <p>Beispiel:</p> <pre>icacls "C:\ProgramData\Microsoft\Windows\Hyper-V\VirtualMachine\2CAB416C-6B89-4B76-958A-CEAE95D33BAD.xml" /grant "Ordinateur Virtuel NT\2CAB416C-6B89-4B76-958A-CEAE95D33BAD":F /l</pre> <p>Die VMID ist die GUID der VM. In der Regel entspricht die GUID dem Namen der .xml-Datei. Das „/l“ ist für Symbolischer-Link-Dateien erforderlich.</p>	DNMHP-166 (21572)
Das Plug-in kann keine virtuelle Onlinemaschine für Sicherungen bereitstellen, wenn der VM-Name zu lang ist. Diese Länge verursacht, dass der „Anzeigepfad“, der durch die Kombination der Pfade zum Plug-in- <b>Arbeitsverzeichnis</b> und den virtuellen Laufwerksdateien gebildet wird, 260 Zeichen überschreitet.	DNMHP-209 (22818)

Tabelle 2. Allgemeine bekannte Probleme

Bekanntes Problem	ID des Problems
Wenn Sie die Hyper-V-Rolle für Windows Server 2012, 2012 R2 oder 2016 mit einer lokalisierten Version des NetVault Backup-Servers oder -Clients oder beiden verwenden, entfernen Sie die VM manuell, <i>bevor</i> Sie die Wiederherstellung auf Image-Ebene starten. Andernfalls schlägt die Wiederherstellung fehl, obwohl die Dateien im Arbeitsverzeichnis (Version 10.5 und früher des Plug-ins) oder im angegebenen Speicherort (Version 11.1 und höher) korrekt wiederhergestellt wurden.	DNMHP-226 (28005), FB 17369)
Das Plug-in listet keine symbolischen Links oder festen Links während des Wiederherstellungsprozesses auf.	DNMHP-256
Die Namen der für die Sicherung vorgesehenen VMs dürfen keine Unicode-Zeichen enthalten. Das Sichern einer VM, die Unicode-Zeichen im Namen enthält, generiert die Fehlermeldung „Error writing to backup media“.	DNMHP-277 (FB 17225, FB 18297)
Wenn Sie eine lokalisierte Version des Plug-ins verwenden, werden die folgenden Elemente nicht übersetzt: Optionen, die in der Liste „Aktionen“ und im Dialogfeld „Plug-in-Optionen“ enthalten sind, sowie Meldungen, die auf der Seite „Jobstatus“ oder „Protokolle anzeigen“ aufgeführt sind.	DNMHP-283, DNMHP-284, DNMHP-285 (FB 17344, FB 17346, FB 17351)
Wenn Sie eine VM wiederherstellen, deren Quelle die gleiche Festplatten-ID wie der Host hat, zeigt die VM einen Fehler (0xc000000e) an und startet nicht.	FNVP-109 (FB 17393)
<b>Problemumgehung:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Führen Sie das Befehlszeilenprogramm BCDEDIT aus, und verweisen Sie den Systemstart-Manager auf die richtige Festplatte.</li> <li>Wenn die Quell-VM von derselben virtuellen Festplatte (VHD oder VHDX) geklont wird, aktualisieren Sie die Festplatten-ID der Quell-VM. Das heißt, Sie müssen die Festplatten-ID in jeder geklonten VM ändern.</li> </ul>	
Ausführen eines Sicherungsjobs, der auf eine VM gerichtet ist, deren Betriebssystem (BS) auf einer Passthrough-Festplatte gespeichert ist, schlägt nicht ordnungsgemäß fehl. Diese Konfiguration wird nicht unterstützt; der Sicherungsjob sollte fehlschlagen und darauf hinweisen, dass keine Festplatten gesichert wurden. Anstatt den Job fehlschlagen zu lassen, sichert das Plug-in fälschlicherweise die Konfigurations-, .xml- und recover_ctx.dat-Dateien.	FNVP-111 (FB 17395)
Wenn in Ihrer Umgebung Windows Server 2008 R2 als Hyper-V-Server verwendet wird und Sie die Funktion <b>Umbenennen</b> während einer Wiederherstellung verwenden, enthält die Wiederherstellung keine Netzwerkadapter, die in der VM-Sicherung enthalten sind. Nachdem die Wiederherstellung abgeschlossen ist, verwenden Sie Hyper-V-Manager, um die Netzwerkadapter für die VM hinzuzufügen.	FNVP-175 (FB 17804)
Wenn in Ihrer Umgebung Windows Server 2008 R2 für Hyper-V-Clustering verwendet wird, ist die Anzahl der parallelen Schreib-Streams, die ausgeführt werden können, 1. Wenn Sie die Zahl ändern, verhindert das Plug-in, dass mehrere Sicherungs-Streams gleichzeitig ausgeführt werden.	FNVP-177 (FB 17808)
Wenn Sie eine Wiederherstellung auf Dateiebene durchführen, verwenden Sie nicht die Option <b>Umbenennen</b> in der Liste <b>Aktionen</b> für den VM-Knoten. Obwohl die Option aktiviert ist, ignoriert das Plug-in das Feld <b>Umbenennen</b> , und die Wiederherstellung wird mit Warnungen abgeschlossen.	FNVP-190 (FB 17824)
Wenn Ihre Umgebung Linux-VMs enthält und Sie eine Wiederherstellung eines Jobs auf Dateiebene durchführen, der Dateien mit demselben Namen, aber unterschiedlicher Groß-/Kleinschreibung enthält, wird der Job möglicherweise mit Warnungen abgeschlossen. Da bei Windows nicht zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden wird, erkennt es die Unterscheidung zwischen den beiden Dateien nicht. Alle anderen ausgewählten Dateien werden wiederhergestellt.	FNVP-195 (FB 17829)

Tabelle 2. Allgemeine bekannte Probleme

Bekanntes Problem	ID des Problems
Das Plug-in indiziert komprimierte oder platzsparende New Technology File System (NTFS)-Dateien auf dem Windows Server nicht korrekt. Aufgrund dieses Problems können Sie komprimierte oder platzsparende NTFS-Dateien während der Wiederherstellung auf Dateiebene nicht wiederherstellen.	DNVMWARE-1456 (29043, FB 17836)
Das Plug-in indiziert platzsparende Dateien auf erweiterten (EXT) Linux-Dateisystemen nicht richtig. Aufgrund dieses Problems können die platzsparenden Dateien während der Wiederherstellung auf Dateiebene nicht wiederhergestellt werden.	DNVMWARE-1365 (27629, FB 17841)
<b>Problemumgehung:</b> Um platzsparende Dateien wiederherzustellen, führen Sie eine Wiederherstellung auf Image-Ebene durch.	
Das Plug-in unterstützt keine Wiederherstellung von Sicherungen mit Version 1.7 oder 10.0.1.	FNVP-206 (FB 17843)
<b>Problemumgehung:</b> Um platzsparende Dateien aus Sicherungen mit Version 1.7 wiederherzustellen, führen Sie eine Wiederherstellung auf Image-Ebene durch.	
Wenn Ihre VM auf einem von virtuellen Laufwerken erstellten Speicherpool basiert, schlägt der Sicherungsjob fehl.	FNVP-211 (FB 17851)
<b>Problemumgehung:</b> Schalten Sie die VM aus, und führen Sie den Sicherungsjob erneut aus.	
Ab Windows Server 2012 R2 unterstützt Hyper-V die Freigabe einer virtuellen Festplattendatei, .vhdx, zwischen mehreren VMs. Wenn Sie die .vhdx-Datei jedoch freigeben, werden die folgenden Hyper-V-Aufgaben derzeit nicht vom Plug-in unterstützt: Größenänderung, Migration und Erstellung oder Sicherung von Replikaten.	DNMHP-260 (FB 18406)
Wenn Sie eine VM wiederherstellen, deren Quelle mehr als einen SCSI-Controller verwendet, können die an den SCSI-Controllern angeschlossenen Laufwerke offline gehen.	DNMHP-301
<b>Problemumgehung:</b> Um die Laufwerke online zu bringen, verwenden Sie das Hilfsprogramm <b>Datenträgerverwaltung</b> für die VM.	
Wenn in Ihrer Umgebung Windows Server 2016 verwendet wird, schlägt ein Sicherungsjob möglicherweise fehl, weil ein NetVault Backup-Prüfpunkt für die VM vorhanden ist.	DNMHP-304
<b>Problemumgehung:</b> Verwenden Sie den folgenden Befehl, um den NetVault Backup-Prüfpunkt zu löschen.	
<code>Remove-VMSnapshot -vmname \$VMName -name \$checkpointName</code>	
Unter Windows Server 2016 sichert das Plug-In keine DVD-Laufwerke aus den VM-Einstellungen.	DNMHP-349
Wenn Sie unter Windows Server 2016 den Speicherort in ein nicht-englisches Gebietsschema ändern und dann die Startreihenfolge ändern, führt eine Wiederherstellung dazu, dass ein ungültiger Netzwerkadapter auf der wiederhergestellten VM hinzugefügt wird.	DNMHP-350

## Systemanforderungen

Stellen Sie vor der Installation von Plug-in *for Hyper-V 12.2* sicher, dass Ihr System die Anforderungen erfüllt, die im *Quest NetVault Backup Kompatibilitätshandbuch* unter <https://support.quest.com/technical-documents> beschrieben werden.

Für das Plug-in ist die Installation von Windows PowerShell 3.0 oder höher erforderlich. Standardmäßig enthält Windows Server 2008 R2 PowerShell 2.0, das Sie auf Version 3.0 oder höher aktualisieren müssen. Standardmäßig umfassen Windows Server 2012, 2012 R2, 2016 und 2019 bereits 3.0, 4.0 und 5.1.

# Upgrade und Kompatibilität

Plug-in *for Hyper-V* 12.2 erfordert NetVault Backup Version 11.4.5 oder höher. Informationen zu allen unterstützten Plattformen finden Sie im *Quest NetVault Backup-Kompatibilitätshandbuch*.

- ! **VORSICHT:** Das Plug-in unterstützt keine Wiederherstellung von Sicherungen mit Plug-in *for Hyper-V* Version 1.7. Wenn Sie Sicherungen mit Version 1.7 wiederherstellen müssen, aktualisieren Sie das Plug-in nicht.

## Produktlizenzierung

Um einen Lizenzschlüssel für Ihre NetVault Backup-Serverumgebung zu beziehen, müssen Sie die NetVault-Computer-ID Ihres NetVault Backup-Hauptservers ermitteln. Darüber hinaus müssen Sie die Computer-IDs aller Clients ermitteln, auf denen Plug-ins für Anwendungen von beispielsweise Oracle, MySQL, PostgreSQL, SQL Server und Exchange ausgeführt werden.

Mit dem NetVault-Konfigurationsassistenten können Sie Produktlizenzschlüssel installieren. Sie können die Lizenzschlüssel auch auf der Seite „Clients verwalten“ installieren.

- [Ermitteln einer Computer-ID](#)
- [Installieren eines Lizenzschlüssels mit dem Konfigurationsassistenten](#)
- [Installieren eines Lizenzschlüssels auf der Seite „Clients verwalten“](#)

## Ermitteln einer Computer-ID

- 1 Starten Sie die WebUI von NetVault Backup.
- 2 Klicken Sie im Navigationsbereich auf **Clients verwalten**.
- 3 Wählen Sie in der Liste **NetVault Backup-Clients** den gewünschten Client aus und klicken Sie auf **Verwalten**.
- 4 Notieren Sie sich auf der Seite **Client anzeigen** die Computer-ID, die in der Tabelle **Clientübersicht** angezeigt wird.

## Installieren eines Lizenzschlüssels mit dem Konfigurationsassistenten

- 1 Klicken Sie im Navigationsbereich auf **Konfigurationsanleitung**.
- 2 Klicken Sie auf der Seite **NetVault-Konfigurationsassistent** auf **Lizenzen installieren**.
- 3 Wählen Sie in der Liste **NetVault Backup-Clients** den gewünschten Client aus, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 4 Geben Sie im Feld **Geben Sie die Lizenzschlüsselzeichenfolge ein** den Lizenzschlüssel ein, und klicken Sie auf **Anwenden**. (Sie können den Lizenzschlüssel auch kopieren und einfügen.)

Nachdem der Schlüssel erfolgreich übernommen wurde, wird eine entsprechende Meldung angezeigt.

# Installieren eines Lizenzschlüssels auf der Seite „Clients verwalten“

- 1 Klicken Sie im Navigationsbereich auf **Clients verwalten**.
- 2 Wählen Sie in der Liste **NetVault Backup-Clients** den gewünschten Client aus und klicken Sie auf **Verwalten**.
- 3 Klicken Sie auf der Seite **Client anzeigen** auf **Lizenz installieren**.
- 4 Geben Sie im Dialogfenster **Lizenz installieren** den Lizenzschlüssel ein, und klicken Sie auf **Anwenden**. (Sie können den Lizenzschlüssel auch kopieren und einfügen.)  
Nachdem der Schlüssel erfolgreich übernommen wurde, wird eine entsprechende Meldung angezeigt.
- 5 Klicken Sie auf **Schließen**, um das Dialogfeld zu schließen.

## Upgrade- und Installationsanweisungen

Informationen zum Upgrade und zur Installation finden Sie im *Quest NetVault Backup Plug-in for Hyper-V Benutzerhandbuch*.

## Wichtige Upgrade- und Installationshinweise

Prüfen Sie vor dem Installieren oder Upgraden des Plug-ins die folgenden Elemente:

- Wenn Sie ein Upgrade von Version 1.7 oder früher durchführen, **müssen Sie das vorhandene Plug-in entfernen und auf NetVault Backup 10.0.5 oder höher aktualisieren, bevor Sie die neue Version installieren**. Der Name des Plug-ins wurde in Version 10.0.1 geändert. Dadurch wird sichergestellt, dass Elemente mit dem vorherigen Plug-in-Namen entfernt werden, bevor Elemente mit dem neuen Namen installiert werden.
- Wenn Sie ein Upgrade von Version 10.0.1 durchführen und ihre Umgebung ein Hyper-V-Cluster auf dem physischen Client enthält, entfernt der Upgrade-Prozess automatisch das konfigurierte Cluster. Dadurch werden Server- und Anmeldeinformationen aus der Konfigurationsdatei für das Plug-in entfernt. Bei dem Upgrade wird davon ausgegangen, dass Sie einen virtuellen Client hinzufügen und das Cluster erneut konfigurieren möchten. Aufgrund der Einführung der Funktion „Virtueller Client“ müssen Sie auch Sicherungsjobs löschen, die für ein Cluster in Version 10.0.1 erstellt wurden, und die Jobs mit der neuen Version neu erstellen.
- Wenn Sie die Funktion **NetVault Backup Virtueller Client** verwenden möchten, installieren Sie das Plug-in *nicht* auf den einzelnen Clients. Der Prozess der Erstellung und Verwendung des virtuellen Clients verschiebt das Plug-in automatisch auf die entsprechenden physischen Clients. Weitere Informationen zur Verwendung von virtuellen Clients finden Sie im *Quest NetVault Backup-Administratorhandbuch*.

# Weitere Ressourcen

Zusätzliche Informationen erhalten Sie in den folgenden Ressourcen:

- [Online-Produktdokumentation](#)
- [NetVault-Community](#)

## Globalisierung

Dieser Abschnitt enthält Informationen zum Installieren und Verwenden dieses Produkts in nicht englischsprachigen Konfigurationen (beispielsweise für Kunden außerhalb Nordamerikas). Dieser Abschnitt ersetzt nicht die anderen Angaben zu unterstützten Plattformen und Konfigurationen in der Produktdokumentation.

Diese Version unterstützt alle Einzelbyte- oder Multibytezeichensätze. Sie unterstützt den parallelen Betrieb mit mehrsprachigen Daten. Diese Version unterstützt die Verwendung in folgenden Regionen: Nordamerika, Westeuropa und Lateinamerika, Mittel- und Osteuropa, Fernost (Asien), Japan.

Diese Version wurde für die folgenden Sprachen lokalisiert: Vereinfachtes Chinesisch, Französisch, Deutsch, Japanisch, Koreanisch.

# Über uns

Quest bietet Softwarelösungen für die sich schnell verändernde Welt der Unternehmens-IT. Wir unterstützen Sie dabei, Herausforderungen zu bewältigen, die durch Datenexplosion, Cloud-Erweiterung, hybride Rechenzentren, Sicherheitsbedrohungen und behördliche Auflagen entstehen. Wir sind ein globaler Anbieter für 130.000 Unternehmen in 100 Ländern, darunter 95 % der Fortune 500 und 90 % der Global 1000. Seit 1987 haben wir ein Lösungsportfolio aufgebaut, das mittlerweile Datenbankmanagement, Datenschutz, Identitäts- und Zugriffsmanagement, Management von Microsoft Plattformen und Unified Endpoint Management umfasst. Mit Quest verbringen Unternehmen weniger Zeit mit der IT-Administration und es bleibt mehr Zeit für Unternehmensinnovationen. Weitere Informationen finden Sie unter [www.quest.com/de-de](http://www.quest.com/de-de).

## Technische Supportressourcen

Der technische Support steht Quest-Kunden mit einem gültigen Wartungsvertrag sowie Kunden mit einer Testversion zur Verfügung. Das Quest Support-Portal finden Sie hier: <https://support.quest.com/de-de/>.

Das Support Portal stellt Selbsthilfetools bereit, mit denen Sie Probleme schnell und eigenständig lösen können – 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr. Das Support Portal bietet folgende Möglichkeiten:

- Einreichen und Verwalten einer Serviceanfrage
- Anzeigen von Knowledge Base-Artikeln
- Registrieren für Produktbenachrichtigungen
- Herunterladen von Software und technischer Dokumentation
- Anzeigen von Anleitungsvideos
- Teilnahme an Communitydiskussionen
- Online Chatten mit Supporttechnikern
- Anzeigen von Services, die Sie bei Ihrem Produkt unterstützen können

© 2019 Quest Software, Inc.

## ALLE RECHTE VORBEHALTEN.

Dieses Handbuch enthält urheberrechtlich geschützte Informationen. Die im vorliegenden Handbuch beschriebene Software unterliegt den Bedingungen der jeweiligen Softwarelizenz oder Geheimhaltungsvereinbarung. Die Software darf nur gemäß den Bedingungen der Vereinbarung benutzt oder kopiert werden. Ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis von Quest Software, Inc. darf diese Anleitung weder ganz noch teilweise zu einem anderen Zweck als dem persönlichen Gebrauch des Käufers vervielfältigt oder übertragen werden, unabhängig davon, auf welche Weise oder mit welchen Mitteln, elektronisch oder mechanisch, durch Fotokopieren oder Aufzeichnen, dies geschieht.

Die Informationen in diesem Dokument werden in Verbindung mit Quest Software-Produkten zur Verfügung gestellt. Durch dieses Dokument wird weder explizit noch implizit, durch Duldungsvollmacht oder auf andere Weise, eine Lizenz auf intellektuelle Eigentumsrechte erteilt, auch nicht in Verbindung mit dem Erwerb von Quest Software-Produkten. IN DEN ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN, DIE IN DER LIZENZVEREINBARUNG FÜR DIESES PRODUKT AUFGEFÜHRT SIND, ÜBERNIMMT QUEST SOFTWARE KEINERLEI HAFTUNG UND SCHLIESST JEDE EXPLIZITE, IMPLIZITE ODER GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNG FÜR SEINE PRODUKTE AUS, INSBESONDERE DIE IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTFÄHIGKEIT, DER EIGNUNG ZU EINEM BESTIMMTEN ZWECK UND DIE GEWÄHRLEISTUNG DER NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN. UNTER KEINEN UMSTÄNDEN HAFTET QUEST SOFTWARE FÜR UNMITTELBARE, MITTELBARE ODER FOLGESCHÄDEN, SCHADENERSATZ, BESONDERE ODER KONKRETE SCHÄDEN (INSBESONDERE SCHÄDEN, DIE AUS ENTGANGENEN GEWINNEN, GESCHÄFTSUNTERBRECHUNGEN ODER DATENVERLUSTEN ENTSTEHEN), DIE SICH DURCH DIE NUTZUNG ODER UNMÖGLICHKEIT DER NUTZUNG DIESES DOKUMENTS ERGEBEN, AUCH WENN QUEST SOFTWARE ÜBER DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN INFORMIERT WURDE. Quest Software übernimmt keine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Inhalte dieses Dokuments und behält sich vor, jederzeit und ohne vorherige Ankündigung Änderungen an den Spezifikationen und Produktbeschreibungen vorzunehmen. Quest Software geht keinerlei Verpflichtung ein, die in diesem Dokument enthaltenen Informationen zu aktualisieren.

Bei Fragen zur möglichen Verwendung dieser Materialien wenden Sie sich an:

Quest Software, Inc.  
Attn: LEGAL Dept  
4 Polaris Way  
Aliso Viejo, CA 92656

Informationen zu regionalen und internationalen Niederlassungen finden Sie auf unserer Website (<https://www.quest.com/de-de>).

### Patente

Wir sind stolz auf die innovative Technologie von Quest Software. Für dieses Produkt können Patente bzw. Patentanmeldungen bestehen. Aktuelle Informationen zum bestehenden Patentschutz für dieses Produkt finden Sie auf unserer Website unter <https://www.quest.com/de-de/legal/>.

### Marken

Quest und das Quest Logo sind Marken und registrierte Marken von Quest Software, Inc.. Eine vollständige Liste der Marken von Quest finden Sie unter <https://www.quest.com/legal/trademark-information.aspx>. Alle anderen Marken und eingetragenen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

### Legende

-  **WARNUNG:** Das Symbol **WARNUNG** weist auf mögliche Personen- oder Sachschäden oder Schäden mit Todesfolge hin.
-  **VORSICHT:** Das Symbol **VORSICHT** weist auf eine mögliche Beschädigung von Hardware oder den möglichen Verlust von Daten hin, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.
-  **WICHTIG, HINWEIS, TIPP, MOBIL** oder **VIDEO:** Ein Informationssymbol weist auf Begleitinformationen hin.